

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Kreisverwaltung Neuwied -Vergabestelle-] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Neubau von Sanitäranlagen sowie Klassenräumen und die Herstellung der Barrierefreiheit am Wiedtal-Gymnasium Neustadt/Wied - Elektrofachplanung

Beschreibung: Gestiegene Schülerzahlen haben dazu geführt, dass das Wiedtal-Gymnasium in Neustadt/Wied sowohl hinsichtlich seiner Hauptnutzflächen als auch seiner Nebennutzfläche, an seine Kapazitätsgrenzen stößt. Aufgrund dessen soll ein Neubau von Sanitäranlagen sowie Klassenräumen erfolgen. Weiterhin soll die Herstellung der Barrierefreiheit erfolgen. Hier soll die Elektrofachplanung beauftragt werden.

Kennung des Verfahrens: 9733b15f-6f21-427e-b3a9-501171690eac

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 71320000 *Planungsleistungen im Bauwesen*

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Neuwied (DEB18)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Informationen: *Wiedtal-Gymnasium Neustadt/Wied*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

2.1.6 Ausschlussgründe:

Rein nationale Ausschlussgründe: [zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB sowie nach §57 VGV] ---

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Neubau von Sanitäranlagen sowie Klassenräumen und die Herstellung der Barrierefreiheit am Wiedtal-Gymnasium Neustadt/Wied - Elektrofachplanung

Beschreibung: Gestiegene Schülerzahlen haben dazu geführt, dass das Wiedtal-Gymnasium in Neustadt/Wied sowohl hinsichtlich seiner Hauptnutzflächen als auch seiner Nebennutzfläche, an seine Kapazitätsgrenzen stößt. Aufgrund dessen soll ein Neubau von Sanitäranlagen sowie Klassenräumen erfolgen. Weiterhin soll die Herstellung der Barrierefreiheit erfolgen. Hier soll die Elektrofachplanung beauftragt werden.

Interne Kennung: 2025-15

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): *71320000 Planungsleistungen im Bauwesen*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Neuwied (DEB18)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Informationen: *Wiedtal-Gymnasium Neustadt/Wied*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: *Entfällt*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Besonders geeignet für KMU

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Beschreibung: Der Honorarumsatz muss für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, d. h. 2021, 2022 und 2023 benannt werden und muss über die drei Jahre durchschnittlich mindestens 100.000,- € netto betragen. Wenn das Büro seit einem geringeren Zeitraum Bestand hat, muss der/die Inhaber/in des Büros nachweisen, dass die Umsätze des Büros, in dem die leitende Funktion ausgeübt wurde, diese Umsätze vorweisen kann. Der Teilnehmer muss seinen Pflichten zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen nachkommen und die tariflichen Bestimmungen einhalten. Weiterhin darf zum Zeitpunkt des Eingangs des

Teilnahmeantrages kein Insolvenzverfahren anhängig sein. i, · Nachweis Berufshaftpflicht (1,5 Mio. EUR für Personenschäden und 250.000, - EUR für sonstige Schäden, je Versicherungsfall)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Beschreibung: Es sind zwei Referenzen einzureichen, die vordefinierten Mindestkriterien entsprechen und es sind die entsprechenden Anlagen auszufüllen. Referenzprojekte, die die Mindestanforderungen nicht erfüllen, werden nicht gewertet. Die Referenzen können, wenn das Büro erst seit kurzem besteht, auch von einem anderen Büro erbracht worden sein. Dann muss der Inhaber des Bewerber-Büros nachweisen, in dem anderen Büro in leitender Funktion tätig gewesen zu sein. Die Mindestkriterien der Referenzen sind u.a. (nähere Angaben siehe Anlage): • Es muss sich um eine Fachplanungsaufgabe mit vergleichbarer Anforderung und Größenordnung handeln. • Mindestens LPH 1-9 wurden bearbeitet. • Bei mind. 1 Referenzprojekt öffentlicher Auftraggeber • Betreuung von mind. 1 Referenzprojekt durch den benannten Projektleiter • Die Referenzprojekte dürfen nicht älter als 5 Jahre sein, d. h. die Planungs- bzw. Dienstleistungen müssen nachweislich im Zeitraum 2019 - 2024 erbracht worden sein. • Die Referenzprojekte müssen baulich abgeschlossen sein. (Abschluss bis spätestens 31.12.2024) • Der Ort der Planung muss innerhalb der EWR liegen. • Ein Referenzprojekt kann zusätzlich mit einer Erläuterung dargestellt werden (max. 1 pdf-Dokument). i, · Der Bewerber / Bieter oder Bietergemeinschaft muss für die letzten drei Geschäftsjahre, d. h. 2021, 2022, 2023 mindestens drei sozialversicherungspflichtig angestellte Mitarbeiter/-innen (festangestellt, in Vollzeit) nachweisen. Davon - mind. mind. 1 Bachelor professional Elektrotechnik und mind. 1 Elektromeister/in. Wenn das Büro seit einem geringeren Zeitraum Bestand hat, muss der/die Inhaber/in des Büros nachweisen, dass die Mitarbeiterzahlen des Büros, in dem die leitende Funktion ausgeübt wurde, den genannten Anforderungen entsprechen. · Der anzugebende Projektleiter/in und der/die Stellvertreter/in müssen deutschsprachig sein. i, · Erklärung, dass kein Bezug zu Russland vorliegt

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Beschreibung: Das Büro muss seit mindestens 2019 Bestand haben. Eine Berufszulassung muss vorliegen. Wenn das Büro seit einem geringeren Zeitraum Bestand hat, muss der/die Inhaber/in des Büros nachweisen, dass zuvor seit mindestens 2019 in einer leitenden Funktion in einem vergleichbaren Büro gearbeitet wurde.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://www.subreport.de/E81629778>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E81629778>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/04/2025 10:00 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: No

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Entfällt

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Neuwied -Vergabestelle-

Identifikationsnummer: Berichtseinheit-ID 00000584

Postanschrift: Wilhelm-Leuschner-Str. 9

Ort: Neuwied

Postleitzahl: 56564

NUTS-3-Code: *Neuwied* (DEB18)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabestelle@kreis-neuwied.de

Telefon: 026318030

Internet-Adresse: <https://www.kreis-neuwied.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Identifikationsnummer: entfällt

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

NUTS-3-Code: *Mainz, Kreisfreie Stadt* (DEB35)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefon: +49 6131 16-2234

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 38d74677-4ffc-403c-abff-e364b906f791 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung –*

Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/03/2025 07:39 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*